BUSONI

SONATINA

In Diem Nativitatis Christi MCMXVII

Edition Breitkopf Nr. 5071

Zeichnung von
A. Cosomati

J.S. Bachs Klavierwerke

Neue instruktive Ausgabe unter Mitwirkung von EGON PETRI und BRUNO MUGELLINI

Herausgegeben von FERRUCCIO BUSONI

Bachs Kunst beharrt noch heute als Mittelpunkt zwischen dem Vorgeschichtlichen und dem Gegenwärtigen im musikalischen Schaffen. Gleich seinen Nachfolgern Mozart und Beethoven, hat Bach einige seiner kostbarsten Gedanken dem Klavier anvertraut: diesem verrufenen, unentbehrlichen und umfassendsten aller Instrumente.

Die neuere Zeit hat sich sowohl des Instrumentes, als des Meisters, mit zunehmendem Interesse und Verständnis bemächtigt; beide werden um so lebendiger, je weiter und tiefer man in sie eindringt. Das verjüngte Klavier gebiert den Klaviermeister wieder und es läßt uns, hinter nur scheinbar veralteten Formen, die Seele eines großen Menschen aufdecken.

Hier ist alles vielgestaltig und blühend, das Technische in den Dienst erlesener Gedanken mühelos gestellt; manches noch heute auf Zukünftiges deutend, Älteres seine eigene Epoche besiegelnd. —

Es gereicht mir zur künstlerischen Freude, zur persönlichen Ehre, daß die Herren Breitkopf & Härtel mich mit einer neuen Herausgabe der Klavierwerke Bachs betrauten. In **Bruno Mugellinis** hinterlassenen diesbezüglichen Arbeiten erkannte ich Dokumente einer, dem Auslande entsprossenen, erzieherisch-mustergültigen Auffassung des Bachschen Stiles; in **Egon Petri** fand ich einen hilfreichen, vollkommen ausgerüsteten Gefährten. Diesen beiden ist das Zustandekommen des vollständigen Werkes zu verdanken, das ich allein nicht hätte bewältigen können.

Ferruccio Busoni.

Die neue Ausgabe von

JOH. SEB. BACHS KLAVIERWERKEN

soll ein würdiges Gegenstück bilden zu den von uns in den letzten Jahren veröffentlichten, überall willkommen geheißenen, neuen zeitgemäßen, vornehm ausgestatteten, dabei aber billigen Klassikerausgaben:

Fr. Chopin, Klavierwerke, herausgegeben von Ignaz Friedman, 12 Bde.

L. van Beethoven, Klavierwerke, herausgegeben von Xaver Scharwenka, 6 Bde., von denen 4 erschienen sind.

F. Mendelssohn Bartholdy, Klavierwerke, herausgegeben von Xaver Scharwenka, 5 Bde.

Wir schätzen uns besonders glücklich, für die neue Ausgabe von Joh. Seb. Bachs Klavierwerken Professor **Ferruccio Busoni** gewonnen zu haben. Seit Jahrzehnten hat er eifrig des Altmeisters Werke gründlich studiert und ihre Feinheiten in mustergültigen Aufführungen beleuchtet. Hochgeachtet sind seine bisherigen instruktiven Ausgaben von Bachs Werken, insbesondere der zwei und dreistimmigen Inventionen und des Wohltemperierten Klaviers, dessen I. Teil, schon früher bei G. Schirmer in Neuyork erschienen, nun an uns übergegangen, mit dem von uns erworbenen II. Teil in diese Bach-Ausgabe aufgenommen worden ist. Weitere Belege für Busonis Meisterleistungen bieten seine jetzt in 6 Bänden zusammengefaßten Bearbeitungen, Übertragungen, Studien und Kompositionen für das Klavier nach Joh. Seb. Bach.

Ein tüchtiger Mitarbeiter war Professor **Bruno Mugellini,** ehemaliger Direktor des Liceo musicale in Bologna, der durch seine bei Breitkopf & Härtel früher erschienene instruktive Ausgabe des Wohltemperierten Klaviers hohe Anerkennung in der Musikwelt gefunden hatte. Bereits hatte er die Revision weiterer Bachschen Werke beendet und neue Vorbereitungen für die Fortsetzung der Arbeit getroffen, als er unerwartet am 15. Januar 1912 aus dem Leben abberufen wurde.

Busoni treu zur Seite steht **Egon Petri,** der als hervorragender Klavierkünstler sich des Altmeisters Werke zum Studium und Vortrag besonders ausersehen hat und nun auf Grund seiner langjährigen praktischen Erfahrungen in zahlreichen Anmerkungen der von ihm revidierten Werke andeutet, was alles bei diesen Werken pädagogisch und künstlerisch beachtenswert ist. Somit darf unsere neue

BACH-AUSGABE

der freundlichen Beachtung und Benutzung besonders empfohlen werden.

Band	I.	Das Wohltemperierte Klavier I. Teil, Heft 1—4.
„	II.	Das Wohltemperierte Klavier II. Teil, Heft 1—4.
„	III.	18 kleine Präludien, Fughetta, 4 Duette.
„	IV.	Zweistimmige Inventionen.
„	V.	Dreistimmige Inventionen.
„	VI.	Französische Suiten Nr. 1—6.
„	VII.	Englische Suiten Nr. 1—3.
„	VIII.	Englische Suiten Nr. 4—6.
„	IX.	Partiten Nr. 1—3.
„	X.	Partiten Nr. 4—6.
„	XI.	Konzerte nach B. Marcello, G. Ph. Telemann, A. Vivaldi u.a. Nr. 1—8.
„	XII.	Konzerte Nr. 9—16.
„	XIII.	Italienisches Konzert, Partita H moll.
„	XIV.	Chromatische Fantasie und Fuge, Capriccio B dur, Fantasia, Adagio und Fuge, Präludium, Fuge und Allegro.
„	XV.	Aria mit 30 Veränderungen.
„	XVI.	Fantasie und Fuge D moll, Sarabande con Partita C dur und kleine Stücke.
„	XVII.	Tokkaten.
„	XVIII.	Tokkaten u. Fugen, Fantasie u. Fuge A moll.
„	XIX.	Präludien und Fugen.
„	XX.	Präludien, Fughetten, Fugen.
„	XXI.	Fugen.
„	XXII.	Fantasien (Präludien) und Fugen.
„	XXIII.	Suiten.
„	XXIV.	3 Suiten und 2 Sonaten.
„	XXV.	3 Sonaten, Konzert und Fuge C moll, Capriccio E dur, 3 Menuette.

Erschienen sind bisher in der neuen Ausgabe: Band III, VII, VIII, XI, XII, XIX, XX und XXI. Preis je 2 M., Band I, Heft 1—4, Band II, Heft 1—4. IV und V Preis je 3 M. Jeder Band wird einzeln abgegeben.

LEIPZIG BREITKOPF & HÄRTEL

WERKE VON FERRUCCIO BUSONI

I. Originalwerke

1. Opern

Turandot.

Arlecchino.

2. Für Pianoforte

Op. 20. Zweite Ballettszene.

Op. 22. Variationen und Fuge über Chopins C moll-Präludium.

Op. 33. Vierte Ballettszene (Walzer und Galopp), neue veränderte Ausgabe.

Erweiterte Kadenz zum 4. Satze des Concerto.

Elegien. Sechs neue Klavierstücke.

Berceuse.

Fantasia, nach Joh. Seb. Bach (Auf den Tod meines Vaters).

Fantasia contrappuntistica (Preludio al Corale e Fuga a 4 Soggetti obbligati).

Sonatina.

Sonatina Seconda.

Choralvorspiel, nebst Fuge über ein Fragment von Bach (der Fant. contrapp. kl. Ausgabe).

Sonatina ad usum infantis.

Indianisches Tagebuch, I. Buch (4 Klavierstudien über Motive der Rothäute Nordamerikas).

An die Jugend. Nr. 1. Preludietto, Fughetta und Esercizio. — Nr. 2 Preludio, Fuga e Fuga figurata. Studie nach J. S. Bachs wohltemperiertem Klavier. — Nr. 3. Giga, Bolero und Variationen. Studie nach Mozart. — Nr. 4. Introduzione, Capriccio und Epilogo.

Albumblatt.

6 Klavierübungen und Präludien.

3 Sonatinen. (Gesamt-Ausgabe.)

3. Für 2 Pianoforte

Op. 31. Konzertstück.

Op. 39. Concerto.

Op. 44. Indianische Fantasie.

Improvisation über ein Bachsches Chorallied.

4. Für Orgel

Fantasia contrappuntistica bearb. von Wilhelm Middelschulte.

5. Für und mit Orchester

Op. 31. Konzertstück für Pianoforte und Orchester.

Op. 32. Symphonisches Tongedicht.

Op. 34. Zweite Orchester-Suite (geharnischte).

Op. 35. Konzert für Violine u. Orch.

Op. 38. Lustspielouvertüre.

Op. 39. Concerto für Pianoforte, Orchester und Männerchor.

Op. 41. Orchester-Suite aus der Musik zu Gozzis Märchendrama „Turandot".

Verzweiflung u. Ergebung (Supplem. zu Turandot).

Op. 42. Berceuse élégiaque.

Op. 43. Nocturne Symphonique.

Op. 44. Indianische Fantasie (Fantasia-Canzone e Finale) für Klavier mit Orchester.

Op. 45. Orchester-Suite. Fünf Stücke aus der Musik zur Oper „Die Brautwahl".

Op. 46. Rondò arlecchinesco.

Op. 47. Gesang vom Reigen der Geister (des Indian. Tagebuches II. Buch), für Streichorch., 6 Bläser und 1 Pauke.

6. Kammermusik

Op. 26. Zweites Streichquartett.

Op. 36. Zweite Violin-Sonate.

Albumblatt für Flöte (oder Violine mit Sordine), für Viola oder Violoncell und Klavier.

Bach, Chromatische Fantasie und Fuge. Für Violoncell und Klavier gesetzt.

Liszt, Valse oubliée, für Violoncell und Klavier.

II. Bearbeitungen

Bach, Zwei Kontrapunkt-Studien für Klavier.

1. Fantasie und Fuge, A moll.
2. Kanonische Variationen und Fuge über das Thema König Friedrichs des Großen aus dem Musikalischen Opfer.

Beethoven, Ecossaisen.

Liszt, Franz, Fantasie und Fuge über den Choral: „Ad nos, ad salutarem undam".

— Figaro-Fantasie. Erste Ausgb.

— Etüden. I. Gesamtausgabe in 3 Bänden.

— Thema und Variationen nach Paganini.

— Andantino capriccioso.

— „La Campanella".

— Don Juan Fantasie (große kritisch-instrukt. Ausgabe).

Mozart, Zwei Kadenzen zum D moll-Konzert.

— Zwei Kadenzen zum IX. Konzert. Es dur.

— Andantino aus dem IX. Konzert.

Bach, Konzert D moll, mit Streichorchester.

Beethoven, Benedictus aus der Missa Solemnis als Konzertstück für Violine u. Orchester.

— 3 Kadenzen z. Violin-Konzert.

Mozart, Ouvertüre zur „Entführung aus dem Serail" mit hinzugefügtem Konzertschluß.

La nuova Commedia dell'arte

1. Turandot. 2. Arlecchino. Zwei Theaterdichtungen.

Versuch einer organischen Klaviernotenschrift.

Bearbeitungen, Übertragungen, Studien und Kompositionen für das Klavier nach **Joh. Seb. Bach.** Gesammelte Ausgabe in 7 Bänden.

1. Band: Bearbeitungen I. Lehrstücke. — Widmung. — 18 kleine Präludien und eine Fughette. — 15 zweistimmige Inventionen. — 15 dreistimmige Inventionen. — 4 Duette. — Präludium, Fuge und Allegro Es dur.

2. Band: Bearbeitungen II. Meisterstücke. — Chromatische Fantasie und Fuge. — Klavier-Konzert, D moll. — Aria mit 30 Veränderungen.

3. Band: Übertragungen. — Präludium und Fuge, D dur — Präludium und Fuge, Es dur. — Orgeltoccata, D moll. — Orgeltoccata, C dur. — 10 Orgel-Choral-Vorspiele. — Chaconne.

4. Band: Kompositionen und Nachdichtungen. — Fantasia. — Preludio, Fuga e Fuga figurata. — Capriccio, B dur, über die Abreise. — Fantasie, Adagio und Fuge, C moll. — Choral-Vorspiel, nebst Fuge über ein Bachsches Fragment. — Fantasia contrappuntistica.

5. Band: Das Wohltemperierte Klavier, I.

6. Band: Das Wohltemperierte Klavier, II.

7. Band: Drei Toccatas, Fantasia, Fuge, Andante und Scherzo. — Improvisation zu zwei Klavieren. — Zwei Kontrapunktstudien. — Chromatische Fantasie und Fuge für Violoncell und Klavier. — Versuch einer organischen Klaviernotenschrift.

Im Verlage von BREITKOPF & HÄRTEL in Leipzig

Berlin = Brüssel = London = New York

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig